

LANDRATS-SESSION VOM 26. Mai 2021

Sitzung des Landrats vom Mittwoch, 26. Mai 2021, 08.00 Uhr, im grossen Uristiersaal zu Altdorf

Vorsitz: Landratspräsident Ruedy Zraggen, Attinghausen

Protokoll: Ratssekretärin Kristin Arnold Thalmann, Altdorf

Entschuldigungen: Verena Walker, Wassen
Ruedi Cathry, Schattdorf (bis 09.00 Uhr)
1 Sitz vakant (Seedorf)

Beratungsgegenstände

Siehe Beilage

1 Einberufung des Landrats vom 29. April 2021

Geschäfte

1. Neue parlamentarische Vorstösse

1.1 Allfällige Einreichung und Begründung neuer parlamentarischer Vorstösse

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Vorentscheid zur Konzessionsvergabe Kraftwerk Lucendro

Baukommission und Regierungsrat Roger Nager, Vorsteher der Baudirektion, Andermatt

2.2 Situation des Schwimmbadfonds

Volkswirtschaftskommission und Regierungsrat Urban Camenzind, Vorsteher der Volkswirtschaftsdirektion, Bürglen

2.3 Kantonsrechnung 2020

Finanzkommission und Regierungsrat Urs Janett, Vorsteher der Finanzdirektion, Altdorf

2.4 Jahresrechnung 2020 und Jahresbericht 2020 des Kantonsspitals Uri

Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission und Regierungsrat Christian Arnold, Vorsteher der Gesundheits-, Sozial- und Umweltdirektion, Seedorf

- 2.5 Jahresergebnis, Geschäftsbericht und Gewinnverwendung 2020 der Urner Kantonalbank
Finanzkommission und Regierungsrat Urs Janett, Vorsteher der Finanzdirektion, Altdorf
- 2.6 Nachtragskredite I/2021
Finanzkommission und Regierungsrat Urs Janett, Vorsteher der Finanzdirektion, Altdorf
- 3. Schriftliche jährliche Berichterstattung der Kommissionen; mit Diskussion
 - 3.1 Staatspolitische Kommission
 - 3.2 Finanzkommission
- 4. Parlamentarische Vorstösse
 - 4.1 Parlamentarische Empfehlung Céline Huber, Altdorf, zur Stärkung der politischen Bildung in der Volksschule; Beratung und Beschlussfassung über die Überweisung
 - 4.2 Interpellation Ruedi Wyrsch, Flüelen, zu Risiko Strommangellage; Beratung
- 5. Fragestunde

Eröffnung der Sitzung

Landratspräsident Ruedy Zraggen, Attinghausen, begrüsst zur Mai-Session. Er freut sich auf spannende und konstruktive Diskussionen. Mit verschiedenen Hinweisen zum Ablauf der Session eröffnet er die Sitzung.

Geschäftsliste

Die Geschäftsliste ist nicht bestritten und gilt damit als genehmigt.

Geschäfte

- 1. Neue parlamentarische Vorstösse
 - 1.1 Nr. 30 L-360 Interpellation Alois Zurfluh, Attinghausen, zum Vorgehen der Jagdverwaltung bezüglich Hirschjagd

Siehe Beilage

2 Text der Interpellation vom 26. Mai 2021 mit Begründung

Der Erstunterzeichner begründet den Vorstoss. Der Vorstoss geht zur Beantwortung an den Regierungsrat.

2. Detailberatung und Beschlussfassung

2.1 Nr. 31 L-750 Vorentscheid zur Konzessionsvergabe Kraftwerk Lucendro

Siehe Beilagen

- 3 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 26. Januar 2021
- 4 Antrag der Baukommission vom 29. April 2021

Es treten in den Ausstand: Pirmin Bissig, Isenthal und Ruedi Cathry, Schattdorf.

2.1.1 Eintreten

Elias Epp, Silenen, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Raphael Walker, Altdorf, Roland Poletti, Schattdorf, Marcel Bachmann, Silenen, und Franz Christen, Schattdorf.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.1.2 Detailberatung

Rückweisungsantrag

Elias Epp, Silenen, stellt den Antrag der Baukommission vor, das Geschäft mit den folgenden drei Direktiven an den Regierungsrat zurückzuweisen:

1. *Der Regierungsrat habe erneut mit der Axpo/CKW zu verhandeln, um die verbindliche Zusage mit Zeitplan für eine Mehrheit an EWA-energieUri der öffentlichen Hand (Kanton Uri, Korporationen und Gemeinden) zu erhalten.*
2. *Falls diese Zusage nicht erhältlich sein sollte, legt der Regierungsrat dem Landrat möglichst bald einen (Vor-)Entscheid für die Vergabe der Lucendro-Konzession vor, ohne weitere Bindungswirkung für künftig heimfallende Konzessionen.*
3. *Der Regierungsrat setzt eine Expertengruppe «Energierategie Uri und heimfallende Kraftwerkskonzessionen» ein, mit verschiedenen Exponenten aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft, um die Energierategie 2015 umzusetzen (gegebenenfalls auch anzupassen) und die künftigen Konzessionsheimfälle zu planen.*

Christian Schuler, Erstfeld, beantragt, Direktive 3 zu streichen und das Geschäft nur mit den Direktiven 1 und 2 zurückzuweisen.

In der ersten Abstimmung werden die Direktiven bereinigt.

Der Antrag Christian Schuler, Direktive 3 zu streichen, wird grossmehrheitlich abgelehnt.

Anschliessend stellt der Landratspräsident den Rückweisungsantrag der Baukommission mit den drei Direktiven zur Abstimmung.

Der Landrat beschliesst einstimmig:

Das Geschäft wird mit den folgenden Direktiven an den Regierungsrat zurückgewiesen:

1. Der Regierungsrat habe erneut mit der Axpo/CKW zu verhandeln, um die verbindliche Zusage mit Zeitplan für eine Mehrheit an EWA-energieUri der öffentlichen Hand (Kanton Uri, Korporationen und Gemeinden) zu erhalten.
2. Falls diese Zusage nicht erhältlich sein sollte, legt der Regierungsrat dem Landrat möglichst bald einen (Vor-)Entscheid für die Vergabe der Lucendro-Konzession vor, ohne weitere Bindungswirkung für künftig heimfallende Konzessionen.
3. Der Regierungsrat setzt eine Expertengruppe «Energiestrategie Uri und heimfallende Kraftwerkskonzessionen» ein, mit verschiedenen Exponenten aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft, um die Energiestrategie 2015 umzusetzen (gegebenenfalls auch anzupassen) und die künftigen Konzessionsheimfälle zu planen.

Somit entfällt die weitere Beratung und das Geschäft geht zur Behandlung zurück an den Regierungsrat.

2.2 Nr. 32 L-330 Situation des Schwimmbadfonds

Siehe Beilagen

5 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 16. März 2021

6 Antrag der Volkswirtschaftskommission vom 21. April 2021

Es tritt in den Ausstand: Miriam Christen, Bürglen.

2.2.1 Eintreten

Kurt Gisler, Altdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellt Eveline Lüönd, Schattdorf.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.2.2 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

2.2.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst einstimmig:

1. Vom Bericht über die Situation des Schwimmbadfonds wird Kenntnis genommen.
2. Der Beitrag pro Einwohnerin und Einwohner für die Gemeinden wird für die Periode 2021 bis 2024 belassen wie bis anhin:
 - Tarifzone 1 mit 7 Franken pro Einwohnerin/Einwohner
 - Tarifzone 2 mit 5 Franken pro Einwohnerin/Einwohner
 - Tarifzone 3 mit 3 Franken pro Einwohnerin/Einwohner

Damit beträgt der neue jährliche Beitrag durch die Gemeinden 232'706 Franken. Der Kanton leistet einen äquivalenten Beitrag pro Jahr. Die Gemeindebeiträge werden den Gemeinden jährlich durch die Volkswirtschaftsdirektion in Rechnung gestellt.

2.3 Nr. 33 L-270 Kantonsrechnung 2020

Siehe Beilagen

- 7 Antrag des Regierungsrats und der Justizverwaltung vom 16. März 2021
Kantonsrechnung 2020 (separat)
- 8 Antrag der Finanzkommission vom 29. April 2021

2.3.1 Eintreten

Georg Simmen, Realp, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Sylvia Läubli Ziegler, Erstfeld, Flavio Gisler, Schattdorf, Thomas Sicher, Altdorf, und Christian Schuler, Erstfeld.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.3.2 Detailberatung

Im Rahmen der Detailberatung werden keine Beschlüsse gefasst.

2.3.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst einstimmig:

1. Die Kantonsrechnung für das Jahr 2020 mit einem Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung von - 8'176'785.43 Franken, einer Nettoinvestitionssumme von 56'275'107.37 Franken und einer Bilanzsumme per 31. Dezember 2020 von 517'160'334.16 Franken wird genehmigt.

2. Die Informationen zum Globalbudget Personalaufwand gemäss Beilage 1 der Vorlage werden zur Kenntnis genommen.

2.4 Nr. 34 L-630 Jahresrechnung 2020 und Jahresbericht 2020 des Kantonsspitals Uri

Siehe Beilagen

- 9 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 6. April 2021
Jahresbericht 2020 des Kantonsspitals Uri (separat)
- 10 Antrag der Gesundheits-, Sozial- und Umweltkommission vom 28. April 2021

2.4.1 Eintreten

Nora Sommer, Altdorf, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellt Lea Gisler, Altdorf.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.4.2 Detailberatung

Im Rahmen der Detailberatung werden keine Beschlüsse gefasst.

2.4.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst mit grossem Mehr (1 Enthaltung):

1. Die Umwandlung des Schuldscheindarlehens von 8,4 Mio. Franken («Darlehen» im Verwaltungsvermögen) in Dotationskapital («Beteiligung, Grundkapitalien» im Verwaltungsvermögen) wird zur Kenntnis genommen.
2. Die Jahresrechnung 2020 des Kantonsspitals wird genehmigt.
3. Der Jahresbericht 2020 des Kantonsspitals wird genehmigt.
4. Dem Spitalrat wird Entlastung erteilt.

2.5 Nr. 35 L-270 Jahresergebnis, Geschäftsbericht und Gewinnverwendung 2020 der Urner Kantonalbank

Siehe Beilagen

- 11 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 13. April 2021
Geschäftsbericht 2020 der Urner Kantonalbank (separat)
- 12 Antrag der Finanzkommission vom 29. April 2021

Es treten in den Ausstand: Céline Huber, Altdorf, und Nora Sommer, Altdorf.

2.5.1 Eintreten

Georg Simmen, Realp, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellen Ruedi Cathry, Schattdorf, Jolanda Joos, Bürglen, Alois Zurfluh, Attinghausen, und Christian Schuler, Erstfeld.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.5.2 Detailberatung

Es werden keine Beschlüsse gefasst.

2.5.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst einstimmig:

1. Jahresrechnung und Geschäftsbericht 2020 der UKB werden genehmigt.
2. Der Antrag des Bankrats für die Verwendung des Bilanzgewinns wird gutgeheissen.
3. Dem Bankrat wird Entlastung erteilt.

2.6 Nr. 36 L-270 Nachtragskredit für die Erhöhung der NRP-Kantonsmittel, Nachtragskredit betrieblicher Unterhalt Hauptwanderwege und Zusatzkredit und Nachtragskredit für die Mitwirkung bei der Kandidatur der Zentralschweizer Kantone für die Winteruniversiade 2021 (Nachtragskredit I/2021)

Siehe Beilagen

13 Bericht und Antrag des Regierungsrats vom 16. März 2021

14 Antrag der Finanzkommission vom 29. März 2021

2.6.1 Eintreten

Georg Simmen, Realp, beantragt, auf das Geschäft einzutreten. Den gleichen Antrag stellt Elias Arnold, Altdorf.

Eintreten ist nicht bestritten und gilt als beschlossen.

2.6.2 Detailberatung

Keine Bemerkungen.

2.6.3 Beschluss

Der Landrat beschliesst einstimmig:

1. Der Nachtragskredit für die Erhöhung der NRP-Kantonsmittel über 550'000 Franken (netto) gemäss Beilage 1 wird beschlossen.
2. Der Nachtragskredit betrieblicher Unterhalt Hauptwanderwege über 30'000 Franken (netto null) gemäss Beilage 2 wird beschlossen.
3. Der Zusatzkredit zum Verpflichtungskredit für die Mitwirkung bei der Kandidatur der Zentralschweizer Kantone für die Winteruniversiade 2021 in der Höhe von 100'000 Franken wird bewilligt.

Dieser Beschluss untersteht dem fakultativen Referendum. Er tritt nach unbenütztem Ablauf der Referendumsfrist oder am Tag nach der Annahme in der Volksabstimmung in Kraft.

4. Der Nachtragskredit für die Mitwirkung bei der Kandidatur der Zentralschweizer Kantone für die Winteruniversiade 2021 über 240'000 Franken gemäss Beilage 3 wird beschlossen.

3. Schriftliche jährliche Berichterstattung der Kommissionen; mit Diskussion

3.1 Nr.37 L-500 Staatspolitische Kommission

Siehe Beilage

15 Bericht (Mai 2020 bis April 2021) der Staatspolitischen Kommission vom 14. April 2021

Martin Huser, Unterschächen, stellt den Jahresbericht vor.

Der Landrat nimmt den schriftlichen Bericht zur Kenntnis.

3.2 Nr. 38 L-270 Finanzkommission

Siehe Beilage

16 Bericht (Juni 2020 bis April 2021) der Finanzkommission vom 7. Mai 2021

Georg Simmen, Realp, stellt den Jahresbericht vor.

Der Landrat nimmt den schriftlichen Bericht zur Kenntnis.

4. Parlamentarische Vorstösse

4.1 Nr. 39 L-151 Parlamentarische Empfehlung Céline Huber, Altdorf, zur Stärkung der politischen Bildung in der Volksschule

Siehe Beilagen

17 Text der Parlamentarischen Empfehlung vom 3. Juni 2020

18 Antwort des Regierungsrats vom 20. April 2021

Céline Huber, Altdorf, beantragt, die Parlamentarische Empfehlung zu überweisen und schliesst sich der Empfehlung des Regierungsrats an, den Vorstoss gleichzeitig als erledigt abzuschreiben. Der Rat diskutiert.

Die Parlamentarische Empfehlung wird mit grossem Mehr überwiesen und gleichzeitig als erledigt abgeschrieben.

4.2 Nr. 40 L-840 Interpellation Ruedi Wyrsh, Flüelen, zu Risiko Strommangellage

Siehe Beilagen

19 Text der Interpellation vom 3. Februar 2021

20 Antwort des Regierungsrats vom 23. März 2021

Der Interpellant erklärt sich teilweise befriedigt von der Antwort des Regierungsrats. Der Rat diskutiert.

5. Fragestunde

Es stellten Fragen:

- Viktor Nager, Schattdorf, zur aktuellen Situation der Benpac und deren Arbeitnehmenden im RUAG-Areal sowie zu den Vorkehren des Regierungsrats. Landammann und Volkswirtschaftsdirektor Urban Camenzind, Bürglen, beantwortet die Frage.
- Claudia Gisler, Bürglen, zur Handhabung von Bewilligungen für politische Veranstaltungen, die gemäss Medienberichten unterschiedlich gewesen sein soll für «Aktionsbündnis Uri» und «Klimastreik». Sicherheitsdirektor Dimitri Moretti, Erstfeld, beantwortet die Frage.
- Elias Epp, Silenen, zum SMS-Warndienst bei einer Gefahr von Wölfen. Sicherheitsdirektor Dimitri Moretti, Erstfeld, beantwortet die Frage.

Schluss

Landratspräsident Ruedy Zraggen, Attinghausen, weist auf den Brückenschlag mit dem Gemeinderat Zürich im September 2021 hin. Mit dem Dank an alle und guten Wünschen schliesst der Präsident die Session.

Schluss der Sitzung: 12.15 Uhr

6460 Altdorf, 27. Mai 2021

Der Präsident:

Die Protokollführerin:

20 Beilagen erwähnt